

**Fachserie 2 / Reihe 5**

# **UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN**

**Gewerbeanzeigen**

**September 2001**

*08-13506*

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**Herausgeber: Statistisches Bundesamt**

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VI B, Telefon: 06 11 / 75 26 00, - 29 78, Fax: 06 11 / 75 39 66 oder E-Mail: [brigitte.saling@destatis.de](mailto:brigitte.saling@destatis.de)

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35  
Internet: [www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)  
E-Mail: [destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im** Januar 2002

**Preis:** EUR 2,60 [D]

**Bestellnummer:** 2020500 - 01109

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih/home.htm](http://www.destatis.de/zeitreih/home.htm)), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: [www.destatis.de](http://www.destatis.de)

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: [info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

Seite

## Textteil

1	Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik .....	4
2	Gewerbeanzeigen im September 2001 .....	5

## Tabellenteil

1	Zusammenfassende Übersichten	
1.1	Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost .....	6
1.2	Gewerbeanzeigen in Deutschland .....	6
2	Gewerbeanmeldungen	
2.1	Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im September 2001 .....	7
2.2	Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im September 2001 .....	8
3	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im September 2001 .....	9
4	Gewerbeabmeldungen	
4.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im September 2001 .....	10
4.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im September 2001 .....	11
5	Gewerbeanmeldungen	
5.1	Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis September 2001 .....	12
5.2	Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis September 2001 .....	13
6	Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis September 2001 .....	14
7	Gewerbeabmeldungen	
7.1	Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis September 2001 .....	15
7.2	Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis September 2001 .....	16

## Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand  
der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

# 1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegesehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

## 1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

## 1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

## 1.3 Definitionen

**Hauptniederlassung:** Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

**Zweigniederlassung:** Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

**Unselbstständige Zweigstelle:** Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

**Betriebsgründung:** Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

**Sonstige Neuerrichtung:** Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zu Grunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

**Betriebsaufgabe:** Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

## 2. Gewerbeanzeigen im September 2001

Im September 2001 wurden in Deutschland 55 201 Gewerbe angemeldet. In 81 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 14 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, dass sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 44 863 Neuerrichtungen erfüllten nur 31 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

29 % der Gewerbebeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 49 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 87 % der Gewerbebeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Weitere 8 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 88 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,4 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,2 % die italienische und 0,8 % die griechische. Weitere 13 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 4,9 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten neun Monate des Jahres 2001 summiert sich die Zahl der Gewerbebeanmeldungen auf 557 116, die zu 91 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Fast die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern

(ohne Berlin-Ost) wurden von Januar bis September 2001 86 969 Gewerbe angemeldet, das waren 3,1 % weniger als im entsprechenden Zeitraum 2000.

In 12 886 Fällen wurde im September 2001 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 49 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 43 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlass für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. Von Januar bis September 2001 gingen bei den Gewerbeämtern 131 063 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im September 2001 46 085 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (77 %) handelt es sich um die Mitteilung, dass das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 15 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, verschenkten bzw. vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden musste. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde zogen. Von Januar bis September 2001 wurden 481 514 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 83 788 Abmeldungen auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost). Damit wurden 0,9 % weniger Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2000.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

In den Monaten Januar bis September 2001 sind bei den Gewerbeämtern 1 169 693 Gewerbeanzeigen entgegengenommen worden. Davon entfielen 198 811 auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost).

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.1 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost\*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990 .....	281 096	136 878	26 694	12 455
1991 .....	292 997	138 009	99 767	48 091
1992 .....	214 316	98 822	120 768	62 316
1993 .....	190 032	85 767	119 557	60 757
1994 .....	170 782	74 069	119 300	59 251
1995 .....	170 204	73 373	131 187	65 262
1996 .....	133 582	59 070	111 283	55 324
1997 .....	133 931	58 247	113 858	55 778
1998 .....	135 657	55 984	116 953	54 757
1999 .....	127 552	50 340	115 900	52 938
2000 .....	117 450	45 894	112 931	51 062

\*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

## 1.2 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen <sup>1)</sup>	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe <sup>2)</sup>
1996 .....	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997 .....	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998 .....	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999 .....	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000 .....	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001 Januar .....	74 045	56 931	17 343	7 393	73 411	55 118
Februar .....	61 869	48 990	15 145	6 652	55 138	41 501
März .....	71 554	57 688	16 371	7 279	58 038	43 866
April .....	59 688	47 978	13 810	6 002	48 828	37 093
Mai .....	59 351	48 352	14 516	6 455	48 375	37 055
Juni .....	55 866	45 247	12 869	5 585	48 526	37 187
Juli .....	59 759	47 898	13 853	5 872	52 607	40 046
August .....	59 783	48 431	14 270	6 107	50 506	38 672
September .....	55 201	44 863	12 886	5 488	46 085	35 416

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

2 Gewerbeanmeldungen  
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
September 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung		Sonstige Neuerichtung	Zuzug		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	698	122	7	477	44	-	46	2
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 325	745	188	757	177	10	343	105
15	Ernährungsgewerbe .....	298	74	42	64	8	1	68	41
16	Tabakverarbeitung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe .....	42	8	3	20	4	-	5	2
18	Bekleidungsgewerbe .....	65	19	6	27	7	-	5	1
19	Ledergewerbe .....	15	9	-	3	-	-	3	-
20	Holzgewerbe (oh. H.v. Möbeln) .....	89	21	6	31	4	-	26	1
21	Papiergewerbe .....	14	1	1	4	2	-	6	-
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung .....	323	92	18	143	30	-	34	6
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Brutstoffen ....	3	2	-	-	-	-	1	-
24	Chemische Industrie .....	49	19	4	7	6	1	7	5
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren .....	63	27	6	8	8	1	8	5
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb. v. Steinen u. Erden ...	105	34	10	37	4	1	9	10
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung .....	19	6	1	6	-	-	5	1
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	407	136	26	128	42	1	66	8
29	Maschinenbau .....	231	105	20	53	15	2	27	9
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr. ....	15	5	2	4	2	-	1	1
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u. ä. ...	41	13	1	11	4	1	9	2
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	42	15	5	11	4	-	4	3
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Re- gelungstechnik, Optik ....	152	62	14	29	13	2	24	8
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagen teilen .....	27	13	1	3	2	-	7	1
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	17	10	3	2	-	-	2	-
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw. ....	252	53	7	147	20	-	24	1
37	Recycling .....	56	21	12	19	2	-	2	-
F	Baugewerbe .....	4 385	1 620	171	1 941	287	6	336	24
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	16 023	2 423	1 780	8 659	735	33	1 815	578
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen ...	1 671	318	121	913	94	4	186	35
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz) .....	3 588	653	229	2 135	268	12	230	61
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Geb. güt. .	10 764	1 452	1 430	5 611	373	17	1 399	482
H	Gastgewerbe .....	4 729	575	192	1 285	41	-	2 471	165
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung .....	2 604	438	177	1 583	155	9	179	63
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe .....	3 623	181	128	2 969	220	3	70	52
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe .....	3 509	176	86	2 951	219	3	67	7
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw. ..	14 851	3 127	704	9 403	910	21	592	94
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen .....	1 607	624	101	630	156	3	87	6
71	Verm. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	436	94	48	222	17	2	41	12
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	2 243	475	88	1 438	161	3	66	12
73	Forschung u. Entwicklung ..	63	34	8	7	4	1	6	3
74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ....	10 502	1 900	459	7 106	572	12	332	61
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen .....	4 348	692	262	2 806	146	4	333	105
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschafts- zweige 3) .....	1 615	281	118	1 052	54	2	80	28
A-K, M-O	Insgesamt .....	55 201	10 204	3 727	30 932	2 769	88	6 265	1 216

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.  
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 2 Gewerbebeanmeldungen

## 2.2 Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

September 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbebean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	227	87	41	-	10	-	53	36
Kommanditgesellschaft .....	130	76	19	-	6	-	26	3
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	1 159	455	336	-	32	4	158	174
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts .....	2 706	2 041	119	17	94	-	404	31
Aktiengesellschaft .....	394	121	138	-	21	4	39	71
Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	7 092	3 657	1 558	-	607	54	750	466
Genossenschaft .....	52	7	15	-	-	-	4	26
Sonstige Rechtsformen 2) .....	453	155	167	-	10	6	59	56
Einzelunternehmen .....	42 988	3 605	1 334	30 915	1 989	20	4 772	353
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch .....	37 683	3 196	1 192	27 520	1 850	17	3 593	315
französisch .....	72	1	1	61	3	-	6	-
griechisch .....	343	30	2	167	6	-	138	-
italienisch .....	535	34	10	302	19	-	169	1
niederländisch .....	106	14	2	73	4	-	11	2
spanisch .....	72	5	1	52	1	-	12	1
türkisch .....	1 482	108	36	916	32	1	374	15

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	7 021	1 375	445	3 791	330	8	920	152
Bayern .....	9 168	1 480	493	5 257	810	23	981	124
Berlin .....	2 356	468	158	1 335	12	-	332	51
Brandenburg .....	1 544	415	164	746	29	5	133	52
Bremen .....	414	75	21	252	4	-	51	11
Hamburg .....	1 341	259	60	758	21	1	214	28
Hessen .....	5 071	867	289	2 773	387	13	630	112
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 080	276	126	550	25	1	70	32
Niedersachsen .....	4 433	843	323	2 471	180	3	513	100
Nordrhein-Westfalen .....	11 412	1 887	687	6 802	494	15	1 319	208
Rheinland-Pfalz .....	2 867	468	150	1 720	147	4	330	48
Saarland .....	648	126	29	371	32	-	67	23
Sachsen .....	2 710	499	318	1 490	96	2	205	100
Sachsen-Anhalt .....	1 475	353	185	670	41	3	161	62
Schleswig-Holstein .....	2 103	425	109	1 227	94	4	208	36
Thüringen .....	1 558	388	170	719	67	6	131	77
Insgesamt...	55 201	10 204	3 727	30 932	2 769	88	6 265	1 216

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.



## 3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

September 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	29	7	2	17	2	1	-
Kommanditgesellschaft .....	43	16	1	20	4	2	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	257	45	16	136	47	8	5
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	546	196	9	284	10	46	1
Aktiengesellschaft .....	91	19	14	35	19	3	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 138	544	80	1 222	179	106	7
Genossenschaft .....	18	6	3	3	6	-	-
Sonstige Rechtsformen 4) .....	80	13	10	18	36	3	-
Einzelunternehmen .....	9 684	4 401	106	4 149	153	863	12
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	8 789	3 936	96	3 759	143	784	11
französisch .....	14	4	-	7	2	1	-
griechisch .....	57	30	1	21	-	5	-
italienisch .....	89	40	1	32	2	14	-
niederländisch .....	13	4	-	6	1	2	-
spanisch .....	13	4	-	9	-	-	-
türkisch .....	218	97	5	101	1	14	-

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	1 496	568	21	750	54	100	3
Bayern .....	1 954	867	20	832	51	180	4
Berlin .....	728	211	8	398	25	84	2
Brandenburg .....	357	174	12	119	21	31	-
Bremen .....	105	39	1	60	2	3	-
Hamburg .....	361	125	3	205	14	14	-
Hessen .....	1 110	410	26	569	38	66	1
Mecklenburg-Vorpommern .....	288	111	16	129	11	20	1
Niedersachsen .....	971	361	15	475	38	78	4
Nordrhein-Westfalen .....	2 521	920	46	1 227	72	253	3
Rheinland-Pfalz .....	570	268	8	241	26	27	-
Saarland .....	118	61	-	46	3	8	-
Sachsen .....	960	420	36	355	57	88	4
Sachsen-Anhalt .....	494	339	13	114	16	10	2
Schleswig-Holstein .....	369	169	4	152	8	34	2
Thüringen .....	484	204	12	212	20	36	-
Insgesamt ...	12 886	5 247	241	5 884	456	1 032	26

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
2) Änderung und/oder Erweiterung.  
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.  
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 09/2001

4 Gewerbeabmeldungen  
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
September 2001

Nr. der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 4)
			Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	
A	Land-u.Forstwirtschaft .....	525	84	9	340	44	1	47
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	2 177	519	151	817	199	15	476
15	Ernährungsgewerbe .....	331	65	39	109	8	-	110
16	Tabakverarbeitung .....	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe .....	60	28	3	24	2	-	3
18	Bekleidungsgewerbe .....	81	10	4	50	3	-	14
19	Ledergewerbe .....	12	4	-	6	-	-	2
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	105	19	1	52	7	-	26
21	Papiergewerbe .....	16	6	-	3	2	-	5
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	291	76	11	114	37	-	53
23	Kokerei, Mineralölverar- beitung, H.v.Brutstoffen .....	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie .....	41	13	3	10	5	1	9
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren .....	55	23	6	9	4	2	11
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden .....	84	28	9	18	3	3	23
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	30	7	2	6	8	-	7
28	H.v.Metallerzeugnissen .....	397	82	18	185	40	2	70
29	Maschinenbau .....	205	55	19	58	28	3	42
30	H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr. ....	14	3	2	6	1	-	2
31	H.v.Geräten d.Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ....	32	7	5	9	3	-	8
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik .....	41	9	4	12	6	1	9
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u.Regelungstechnik, Optik .....	117	30	15	18	16	2	36
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	12	2	1	4	1	1	3
35	Sonst.Fahrzeugbau .....	9	2	-	4	2	-	1
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger.usw. ....	191	34	2	103	17	-	35
37	Recycling .....	53	16	7	17	6	-	7
F	Baugewerbe .....	4 345	1 166	138	2 200	341	14	486
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern .....	14 910	2 137	1 534	7 968	1 014	36	2 221
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen .....	1 500	247	92	834	101	4	222
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) .....	3 520	565	209	1 982	378	12	374
52	En.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. ....	9 890	1 325	1 233	5 152	535	20	1 625
H	Gastgewerbe .....	4 894	669	211	2 160	46	2	1 806
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung .....	2 603	386	181	1 554	180	14	288
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe .....	2 710	149	114	1 941	359	6	141
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe .....	2 585	135	65	1 924	355	5	101
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. ....	10 069	1 622	399	5 951	1 220	31	846
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen .....	1 280	390	61	524	180	5	120
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal .....	416	65	45	224	19	3	60
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	1 305	219	39	709	231	4	103
73	Forschung u.Entwicklung .....	24	8	2	5	4	1	4
74	Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern. ....	7 044	940	252	4 489	786	18	559
0	Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen .....	3 112	370	164	1 924	222	3	429
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 5) ...	740	96	62	400	80	3	99
A-K,M-0	Insgesamt .....	46 085	7 198	2 963	25 255	3 705	125	6 839

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.  
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.  
4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.  
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

# 4 Gewerbeabmeldungen

## 4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern.

September 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 3)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

### nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	195	78	30	-	10	-	77
Kommanditgesellschaft .....	163	53	27	-	46	-	37
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	707	225	196	-	63	11	212
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	2 610	1 485	88	19	126	3	889
Aktiengesellschaft .....	306	59	154	-	24	5	64
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	5 387	2 459	1 089	-	746	64	1 029
Genossenschaft .....	63	11	27	-	1	-	24
Sonstige Rechtsformen 4) .....	314	101	125	-	10	7	71
Einzelunternehmen .....	36 340	2 727	1 227	25 236	2 679	35	4 436
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	31 999	2 408	1 115	22 397	2 470	34	3 575
französisch .....	50	1	-	36	5	-	8
griechisch .....	336	26	5	191	10	-	104
italienisch .....	539	47	14	327	14	-	137
niederländisch .....	82	7	1	53	11	-	10
spanisch .....	41	1	-	32	2	-	6
türkisch .....	1 244	79	30	822	36	-	277

### nach Ländern

Baden-Württemberg .....	5 937	944	289	3 409	388	10	897
Bayern .....	7 081	870	257	3 661	1 043	26	1 224
Berlin .....	1 958	445	123	1 004	65	1	320
Brandenburg .....	1 342	276	190	619	83	4	170
Bremen .....	338	48	20	211	1	-	58
Hamburg .....	921	115	30	540	26	1	209
Hessen .....	4 179	624	219	2 302	396	20	618
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 159	254	137	608	61	4	95
Niedersachsen .....	3 848	631	240	2 162	250	5	560
Nordrhein-Westfalen .....	9 289	1 276	511	5 392	727	27	1 356
Rheinland-Pfalz .....	2 268	280	81	1 357	171	7	372
Saarland .....	541	68	23	323	45	2	80
Sachsen .....	2 446	457	349	1 258	153	6	223
Sachsen-Anhalt .....	1 494	323	230	666	58	6	211
Schleswig-Holstein .....	1 753	281	71	1 004	140	2	255
Thüringen .....	1 531	306	193	739	98	4	191
Insgesamt ...	46 085	7 198	2 963	25 255	3 705	125	6 839

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
- 2) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
- 3) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.
- 4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen  
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen

Januar-September 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung		Sonstige Neuerichtung	Zuzug		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	7 809	1 304	103	5 341	410	1	616	34
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	24 150	7 390	1 884	7 819	1 837	86	4 114	1 020
15	Ernährungsgewerbe .....	2 912	628	361	571	81	6	953	312
16	Tabakverarbeitung .....	5	2	3	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe .....	527	111	23	264	37	1	80	11
18	Bekleidungsgewerbe .....	612	176	38	254	43	-	92	9
19	Ledergewerbe .....	97	39	6	26	6	-	18	2
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	1 079	321	52	391	60	3	240	12
21	Papiergewerbe .....	156	44	9	44	15	-	36	8
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vielfältigung .....	3 371	923	149	1 549	289	4	414	43
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen ....	19	11	2	-	-	-	4	2
24	Chemische Industrie .....	487	166	48	75	59	5	87	47
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	724	252	73	119	84	10	124	62
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden ...	959	283	104	245	66	1	174	86
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	306	120	20	62	22	1	68	13
28	H.v.v. Metallerzeugnissen ...	4 607	1 541	267	1 609	366	19	732	73
29	Maschinenbau .....	2 433	888	242	572	227	12	335	157
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr. ....	141	47	23	34	16	-	16	5
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ...	558	201	55	149	50	9	70	24
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik .....	470	174	53	116	58	3	45	21
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik ....	1 589	652	164	269	152	7	263	82
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	230	101	25	34	15	-	50	5
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	195	94	22	45	9	-	19	6
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw. ....	2 193	454	87	1 235	150	3	244	20
37	Recycling .....	480	162	58	156	32	2	50	20
F	Baugewerbe .....	47 619	18 468	1 721	20 150	2 892	75	4 058	255
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	160 611	24 467	16 816	84 991	7 250	290	19 515	7 282
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen ...	18 019	3 198	1 391	9 405	844	25	2 420	736
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) .....	38 296	7 076	2 444	22 119	2 920	123	2 715	899
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt. .	104 296	14 193	12 981	53 467	3 486	142	14 380	5 647
H	Gastgewerbe .....	48 819	5 882	1 992	13 090	335	14	25 869	1 637
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung .....	27 155	4 930	1 984	15 790	1 555	79	2 011	806
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	35 764	2 250	1 401	28 656	2 343	45	750	319
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe .....	34 570	2 112	988	28 347	2 314	40	705	64
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ..	148 851	32 785	6 441	92 799	9 064	199	6 466	1 097
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen .....	16 018	6 014	840	6 283	1 519	22	1 267	73
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	4 776	1 003	493	2 407	224	8	504	137
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	24 219	5 421	907	15 300	1 565	37	861	128
73	Forschung u. Entwicklung ..	595	309	60	99	50	3	52	22
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ...	103 243	20 038	4 141	68 710	5 706	129	3 782	737
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen .....	42 327	6 659	2 215	26 730	1 492	41	3 952	1 238
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 3) .....	14 011	2 478	993	8 849	495	19	825	352
A-K,M-O	Insgesamt .....	557 116	106 613	35 550	304 215	27 673	849	68 176	14 040

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.

2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 09/2001

## 5 Gewerbeanmeldungen

## 5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar-September 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	2 289	976	313	-	85	5	685	225
Kommanditgesellschaft .....	1 514	669	252	-	95	7	362	129
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	12 233	4 936	2 943	-	500	73	1 927	1 854
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts .....	29 143	21 405	1 109	207	1 023	19	5 025	355
Aktiengesellschaft .....	4 510	1 458	1 439	-	200	43	447	923
Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	74 508	39 062	14 249	-	6 302	412	8 320	6 163
Genossenschaft .....	427	64	133	-	5	4	34	187
Sonstige Rechtsformen 2) .....	3 919	1 408	1 502	-	100	54	502	353
Einzelunternehmen .....	428 573	36 635	13 610	304 008	19 363	232	50 874	3 851
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch .....	376 326	32 518	12 249	271 302	18 010	216	38 630	3 401
französisch .....	726	42	18	531	27	1	105	2
griechisch .....	3 681	283	53	1 849	55	1	1 411	29
italienisch .....	5 555	441	104	2 996	181	2	1 782	49
niederländisch .....	1 039	75	49	746	43	-	113	13
spanisch .....	597	31	13	441	24	-	85	3
türkisch .....	14 824	1 109	341	8 844	232	4	4 133	161

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	69 024	13 196	3 935	37 246	3 551	92	9 314	1 690
Bayern .....	92 078	15 511	4 687	51 645	7 234	146	11 194	1 661
Berlin .....	23 956	5 250	1 797	12 771	183	14	3 341	600
Brandenburg .....	16 286	4 629	1 625	7 669	207	9	1 564	583
Bremen .....	3 918	871	236	2 125	30	-	538	118
Hamburg .....	13 567	2 542	634	7 790	263	6	2 019	313
Hessen .....	48 950	8 422	2 710	26 732	3 591	125	6 340	1 030
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 966	2 853	1 091	5 394	262	16	957	393
Niedersachsen .....	47 645	9 200	3 141	25 456	2 151	72	6 156	1 469
Nordrhein-Westfalen .....	115 191	20 124	6 321	66 638	5 148	152	14 421	2 387
Rheinland-Pfalz .....	28 743	5 126	1 474	16 278	1 636	41	3 599	589
Saarland .....	6 548	1 426	426	3 500	212	5	838	141
Sachsen .....	29 301	5 986	3 152	15 340	1 175	66	2 422	1 160
Sachsen-Anhalt .....	14 991	3 570	1 766	6 800	445	30	1 621	759
Schleswig-Holstein .....	20 527	4 105	1 053	11 683	916	32	2 334	404
Thüringen .....	15 425	3 802	1 502	7 148	669	43	1 518	743
Insgesamt...	557 116	106 613	35 550	304 215	27 673	849	68 176	14 040

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar-September 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	516	166	21	239	48	37	5
Kommanditgesellschaft .....	417	141	12	216	30	14	4
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	2 264	507	194	950	521	67	25
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	5 611	2 240	73	2 740	112	438	8
Aktiengesellschaft .....	846	125	99	316	276	21	9
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	21 908	5 845	943	12 030	1 845	1 138	107
Genossenschaft .....	151	36	38	26	44	3	4
Sonstige Rechtsformen 4) .....	861	187	112	248	260	34	20
Einzelunternehmen .....	98 489	45 040	1 054	41 726	1 372	9 091	206
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	89 567	41 066	952	37 783	1 273	8 298	195
französisch .....	127	46	1	72	2	6	-
griechisch .....	495	235	7	203	3	46	1
italienisch .....	775	348	8	336	9	74	-
niederländisch .....	180	55	1	99	6	17	2
spanisch .....	96	33	-	56	-	7	-
türkisch .....	2 404	1 038	25	1 108	18	214	1

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	14 865	5 985	255	7 075	521	1 001	28
Bayern .....	19 224	8 587	231	8 151	543	1 666	46
Berlin .....	7 518	2 132	99	4 060	243	966	18
Brandenburg .....	4 069	2 046	159	1 378	185	286	15
Bremen .....	1 014	325	12	584	30	62	1
Hamburg .....	3 564	1 250	70	1 709	119	400	16
Hessen .....	10 014	3 727	160	5 248	301	563	15
Mecklenburg-Vorpommern .....	2 978	1 235	135	1 212	154	232	10
Niedersachsen .....	10 711	4 051	183	5 084	394	962	37
Nordrhein-Westfalen .....	25 440	9 466	390	12 399	724	2 416	45
Rheinland-Pfalz .....	5 640	2 859	91	2 215	155	313	7
Saarland .....	1 382	639	27	579	49	80	8
Sachsen .....	10 459	4 489	360	3 889	561	1 064	96
Sachsen-Anhalt .....	5 395	3 680	160	1 256	152	135	12
Schleswig-Holstein .....	3 637	1 643	78	1 522	114	273	7
Thüringen .....	5 153	2 173	136	2 130	263	424	27
Insgesamt ...	131 063	54 287	2 546	58 491	4 508	10 843	388

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Änderung und/oder Erweiterung.

3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen  
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
Januar-September 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Aufgabe eines Klein-gewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes 4)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft .....	5 934	836	94	3 795	526	7	676
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	24 303	5 800	1 605	9 272	2 183	159	5 284
15	Ernährungsgewerbe .....	3 944	859	399	1 350	111	19	1 206
16	Tabakverarbeitung .....	6	5	-	-	-	-	1
17	Textilgewerbe .....	606	145	27	317	41	2	74
18	Bekleidungsgewerbe .....	805	154	35	471	42	2	101
19	Ledergewerbe .....	156	27	3	88	11	-	27
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	1 122	248	30	510	78	2	254
21	Papiergewerbe .....	166	44	14	47	16	1	44
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	3 256	750	105	1 398	388	8	607
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen .....	10	2	2	1	2	-	3
24	Chemische Industrie .....	410	136	37	79	42	3	113
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	677	219	57	134	86	11	170
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden .....	1 039	258	122	335	82	11	231
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	291	86	16	97	36	2	54
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	4 235	998	205	1 728	419	29	856
29	Maschinenbau .....	2 147	607	184	587	245	27	497
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Eindr. ....	184	59	11	53	26	2	33
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ....	478	124	50	135	66	8	95
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	413	92	32	145	59	2	83
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	1 320	345	127	294	152	11	391
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	163	46	12	42	18	2	43
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	162	43	11	47	22	5	34
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw. ....	2 124	372	66	1 207	201	10	268
37	Recycling .....	589	181	60	207	40	2	99
F	Baugewerbe .....	45 942	12 313	1 564	22 716	3 717	119	5 513
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern .....	159 092	23 151	15 874	83 972	9 965	487	25 643
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen .....	16 059	2 680	938	8 278	1 140	56	2 967
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) .....	38 873	6 401	2 389	21 582	3 869	189	4 443
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt. ....	104 160	14 070	12 547	54 112	4 956	242	18 233
H	Gastgewerbe .....	49 023	6 915	2 041	20 076	420	12	19 559
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung .....	26 292	4 042	2 084	15 038	1 913	127	3 088
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	27 411	1 417	1 312	19 788	3 372	59	1 463
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe .....	25 965	1 305	689	19 498	3 310	49	1 114
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ....	104 288	16 834	4 119	61 428	12 080	341	9 486
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen .....	14 193	3 958	737	5 719	2 041	64	1 674
71	Verm.bewegl. Sachen oh.Bedienungspersonal .....	4 569	749	448	2 403	293	23	653
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	13 941	2 246	403	7 920	1 994	45	1 333
73	Forschung u. Entwicklung .....	321	98	35	60	51	8	69
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ....	71 264	9 783	2 496	45 326	7 701	201	5 757
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen .....	31 478	3 887	1 683	18 450	2 184	55	5 219
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 5) ...	7 751	956	638	4 254	677	33	1 193
A-K,M-O	Insgesamt .....	481 514	76 151	31 014	258 789	37 037	1 399	77 124

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.  
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.  
4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.  
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 7 Gewerbeabmeldungen

## 7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar-September 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 3)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	2 193	891	269	-	88	8	937
Kommanditgesellschaft .....	1 730	735	307	-	143	12	533
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	7 954	2 445	2 335	-	594	138	2 442
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	28 716	15 986	887	247	1 351	27	10 218
Aktiengesellschaft .....	2 961	336	1 685	-	210	53	677
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	58 318	25 754	11 931	-	7 841	667	12 125
Genossenschaft .....	570	93	235	-	5	4	233
Sonstige Rechtsformen 4) .....	3 265	1 154	1 109	-	137	74	791
Einzelunternehmen .....	375 807	28 757	12 256	258 542	26 668	416	49 168
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	331 513	25 453	11 117	229 970	24 599	374	40 000
französisch .....	676	48	17	471	52	1	87
griechisch .....	3 508	278	47	2 025	83	1	1 074
italienisch .....	5 281	449	122	3 176	200	2	1 332
niederländisch .....	874	64	41	586	60	5	118
spanisch .....	515	25	8	382	32	1	67
türkisch .....	12 918	836	286	8 275	347	4	3 170

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	60 119	9 119	3 106	32 439	5 390	192	9 873
Bayern .....	73 627	8 864	2 962	37 830	9 837	244	13 890
Berlin .....	20 900	4 679	1 406	10 454	685	30	3 646
Brandenburg .....	14 536	3 370	1 827	6 466	895	50	1 928
Bremen .....	3 367	646	165	1 986	20	-	550
Hamburg .....	10 021	1 367	382	5 801	240	8	2 223
Hessen .....	42 727	6 205	2 151	24 058	3 480	124	6 709
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 886	2 363	1 314	5 447	576	41	1 145
Niedersachsen .....	41 305	6 566	2 597	22 562	2 568	87	6 925
Nordrhein-Westfalen .....	99 273	14 121	5 165	57 419	6 679	276	15 613
Rheinland-Pfalz .....	23 433	3 084	1 017	13 619	1 662	59	3 992
Saarland .....	5 450	840	311	3 042	389	19	849
Sachsen .....	27 463	5 443	3 600	13 806	1 526	130	2 958
Sachsen-Anhalt .....	15 760	3 699	2 196	7 228	562	27	2 048
Schleswig-Holstein .....	17 504	2 586	730	9 709	1 714	61	2 704
Thüringen .....	15 143	3 199	2 085	6 923	814	51	2 071
Insgesamt ...	481 514	76 151	31 014	258 789	37 037	1 399	77 124

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.

3) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.



# Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

## Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

### Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

#### Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

#### Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

### Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

### Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

#### Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

#### Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

#### Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

#### Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

#### Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

#### Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

### Reihe 1: Sonderberichte

Erstmalig werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

## Reihe 2: Kapitalgesellschaften

### 2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

### 2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang

mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

## Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

## Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

### 4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezembervöffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

### 4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

## Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbe-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

## Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

**DI**STATIS  
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

